



«Schweizer Bauer»
3001 Bern
031/ 330 95 33
www.schweizerbauer.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 30'540
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich

Themen-Nr.: 681,013
Abo-Nr.: 1094295
Seite: 5
Fläche: 16'339 mm²

WALD: Nationalrat will Wald besser nutzen «Der wichtigste Punkt ist die Erschliessung von Wäldern»

Das Parlament will den Bau von Windrädern im Wald erleichtern. In Bezug auf die Erschliessung ist es sich noch uneinig.

RAPHAEL BÜHLMANN

Geht es nach dem Nationalrat, soll die Schweizer Holzbranche gestärkt werden. Dies ist laut Branchenvertretern auch dringend nötig. Denn obschon es in der Schweiz noch eine funktionierende Industrie gebe, habe Schweizer Holz gerade seit der Aufhebung des Euro-Mindestkurses Mühe, im freien Wettbewerb zu bestehen. «Es braucht ein politisches Bekenntnis zum Schweizer Holz, damit die Waldbewirtschaftung und -verarbeitung in der Schweiz bleibt», sagte etwa Erich von Siebenthal (SVP, BE) am Mittwoch im Grosse Rat. Auch die Linke befürwortet weitere Fördermassnahmen. Teile der FDP und der GLP sowie auch Bundesrätin Doris Leuthard waren

indes gegen eine Unterstützung mit der Begründung, dass damit gegen WTO-Recht verstossen würde. Konkret beschloss nach dem Stände- auch der Nationalrat, den Bau von Windrädern im Wald zu erleichtern.

Die Grosse Kammer will zusätzlich den Absatz, den Bau von öffentlichen Gebäuden und Anlagen sowie den Neubau und die Sanierung von Strassen auch ausserhalb des Schutzwaldes zugunsten von Schweizer Holz fördern. «Für uns ist die Erschliessung von Wäldern der wichtigste Punkt», erklärt der Präsident von Waldwirtschaft Schweiz, Max Binder. Bei der öffentlichen Beschaffung habe man, angesichts geltender WTO-Abkommen, in der Formulierung bezüglich Einsatz von Schweizer Holz gewisse Kompromisse gemacht. Vielleicht müsse man halt einmal eine WTO-Klage riskieren. Die Vorlage geht nun wieder zur Differenzbereinigung zurück in den Ständerat.



Das Parlament ist sich noch uneinig darüber, ob die Erschliessung ausserhalb des Schutzwaldes gefördert werden soll. (Bild: zug)